Hildesheim im Wandel: Vom Schlachthaus zum Café Panorama!

Erfahren Sie die Geschichte des Café Panorama in Hildesheim, einem historischen Ort mit beeindruckender Aussicht und tiefen Wurzeln.

Schuhstraße 1, 31134 Hildesheim, Deutschland - Ein bemerkenswertes Gebäude in Hildesheim, das 1958/59 nach den Plänen des Architekten Dirk Gascard errichtet wurde, steht an der Ecke Schuhstraße/Altpetristraße und hat eine bewegte Geschichte. Bei den Bauarbeiten kamen Überreste der ersten Stadtbefestigung ans Licht. Ursprünglich befand sich dort das Schlachthaus „bei der Blankenburg“, das 1885 abgerissen wurde. Nach einem verheerenden Brand wurde das Gelände wiederbelebt, doch die Zerstörung durch Luftminen am 3. März 1945 brachte das Ende des alten Gebäudes.

Der Wiederaufbau dauerte lange, aber das resultierende neunstöckige Hochhaus war ein echter Hingucker. Das Café Panorama, das sich in luftiger Höhe befand, bot eine spektakuläre Aussicht auf den Andreaskirchturm. Der erste Pächter entschied sich gegen den ursprünglichen Namen „Café Blankenburg“ und wählte den Namen, der die atemberaubende Aussicht widerspiegelt. 2003 wurde jedoch der Schriftzug „café panorama“ am gläsernen Dachgeschoss abgebaut, als das Café endgültig schließen musste. Weitere Details zur Geschichte dieses markanten Bauwerks sind auf www.hildesheimer-allgemeine.de zu finden.

Details	
Ort	Schuhstraße 1, 31134 Hildesheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de